

Charlotte Veihelmann entstammt einer Musikerfamilie aus Erding bei München.

Mit vier Jahren lernte sie Klavier und mit fünf erhielt sie ihren ersten Geigenunterricht bei der Erdinger Violinpädagogin Charlotte Seßler. Später wechselte sie zu Michael Friedrich (1. Violine im Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks). Von 2012 bis 2016 studierte sie an der **Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart** bei Prof. Christian Sikorski und Prof. Christine Busch. Mit sowohl einem pädagogischen als auch einem künstlerischen Bachelorabschluss wechselte sie 2016 für den Master an die **Musikhochschule Freiburg** zu Prof. Simone Zraggen und Prof. Sebastian Hamann. Noch während des Masterstudiums gewann Charlotte Veihelmann die Akademiestelle an der **Deutschen Oper Berlin**. Betreut wurde sie dort von Ikki Opitz, Stimmführer der 2. Violinen und noch ein direkter Schüler Yehudi Menuhins. Nach der Akademie wurde Charlotte Veihelmann an der Deutschen Oper Berlin für weitere drei Jahre Mitglied der 1. Violinen und schloss parallel ihr Masterstudium in Freiburg mit Bestnote ab.

Seit dem Alter von acht Jahren stand Charlotte Veihelmann regelmäßig als Solistin auf der Bühne, zuletzt u.a. mit Brahms Violinkonzert unter der Leitung von Henry Bonamy und dem Philharmonischen Orchester Isartal. Neben solistischen Auftritten ist es aber vor allem die frühe professionelle Orchestererfahrung, die sie besonders geprägt hat. Gleich in den Anfängen des Geigenunterrichts spielte sie in kleinen Ensembles, trat mit dem Erdinger Kammerorchester auf und wurde im Alter von 13 Jahren Mitglied im **Bayerischen Landesjugendorchester**. Während des Studiums qualifizierte sie sich für die **Junge Deutsche Philharmonie** und sammelte Erfahrungen als Konzertmeisterin im Hochschulorchester Stuttgart und an der Musikhochschule Freiburg. Zu der Anstellung an der Deutschen Oper Berlin kamen Engagements an der **Komischen Oper Berlin**, den **Stuttgarter Philharmonikern** und der **Staatsoper Stuttgart** hinzu.

Das Spielen im Orchester und das gemeinsame Musizieren im Allgemeinen ist für Charlotte Veihelmann auch eines der wesentlichen Ziele ihres eigenen Unterrichts. Darüber hinaus legt sie großen Wert auf einen bewussten Umgang mit der eigenen Physiologie und der Arbeit an einer gesunden Mentalität, sowohl beim Üben als auch auf der Bühne. Ausschlaggebende Impulse hierfür erhielt sie u.a. von Alexandra Müller (Musikhochschule Stuttgart) und der Mentaltrainerin Petra Keßler. Seit September 2024 ist Charlotte Veihelmann Lehrerin für Violine an der Stuttgarter Musikschule.